

22. September 2012: Familientag mit ANKERsteinen in Rudolstadt

Der Tag der offenen Tür bei den ANKER Steinbaukästen am Samstag, dem 22. September wird ein Tag für die ganze Familie. Von 10 bis 17 Uhr öffnet ANKER in der Breitscheidstraße 95 c in Rudolstadt die Tore für einen außergewöhnlichen Familientag.

Wer baut den höchsten Turm, das schönste Schloss, eine Pferdekutsche oder einen Bahnhof? An großen Bautischen stehen für Kinder viele Ankersteine bereit. Die schönsten, kreativsten und interessantesten Bauwerke werden ausgezeichnet und mit Preisen bedacht. Eine Jury internationaler Freunde der Anker-Steinbaukästen wählt die Sieger aus. Auch an weiteren attraktiven Spielestationen werden Kinder viel Freude haben. Eine Kinder-Schminkstation ist ebenfalls eingerichtet.

An den einzelnen Arbeitsplätzen wird Besuchern gezeigt, wie Original-Ankersteine aus den vier Naturmaterialien Kreide, Quarzsand, Leinöl und schließlich Farbpigmenten entstehen. Jeder Besucher hat Gelegenheit, einen eigenen Ankerstein selbst zu pressen und mit nach Hause zu nehmen. Geführte Betriebsrundgänge werden angeboten.

In einem Ausstellungsraum können spektakuläre Bauwerke aus Ankersteinen bestaunt werden. Die Dresdner Frauenkirche gehört zu den Exponaten, das Berliner Rote Rathaus oder auch die Klosterruine Paulinzella.

ANKER ist eines der traditionsreichsten Spielzeugunternehmen der Welt. Seit 130 Jahren werden im thüringischen Rudolstadt die weltberühmten Ankersteine hergestellt. Die Steine werden in Handarbeit nach einer alten Rezeptur produziert, die die Gebrüder Otto und Gustav Lilienthal gegen 1875 entwickelt haben. Teilweise kommt für einige Steine auch heute noch eine Presse aus dem Jahr 1880 zum Einsatz.

Die Ankersteine werden heute wie vor 130 Jahren aus Quarzsand, Schlämmkreide, Farbpigmenten und Leinöl hergestellt. Die Steine haben eine glatte Oberfläche und liegen schwer in der Hand. Die Gebäude aus Ankersteinen halten aus Gründen der Statik. Sie kommen ohne Noppen und Verklebungen aus.

Erstmals werden am Familientag die neuen ANKER-Junior Baukästen öffentlich vorgestellt. Sie sind nach Hinweisen einer großen wissenschaftlichen Studie der Universität Hamburg speziell für Kinder entwickelt worden. Jeder Baukasten enthält 55 Original Ankersteine und kostet nicht mehr als ein guter Holzbaukasten.

„Die Ankersteine fördern ganz eindeutig die Kreativität, die Ausdauer und das soziale Verhalten der Kinder,“ sagt Sabine Ackermann, Leiterin der Kita Seidelhaus im Studentenwerk Thüringen, Jena. „Auch Kinder mit schweren ADS-Merkmalen und hohem Aggressionspotential können sich konzentriert und sozial eingebunden über längere Zeit mit Ankersteinen beschäftigen“, ergänzt ihre Kollegin Jessica Siemers aus Duvensee.

Die unerschöpflich vielen, kreativen Möglichkeiten haben schon Albert Einstein inspiriert und auch Roman Herzog begeistert. Bill Clinton findet die Steine „just great“.

Der Ankerstein ist der einzige Stein unter all den Bauklötzen!